

Verkehrsplanung und Straßenrecht

Verkehrssicherungspflicht für Bäume -

Rechtsprechungsanforderungen und Organisationsnotwendigkeiten

Mittwoch, 14. Mai 2025 | Saarbrücken

Seminar-Nr.: [SL250009](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Immer wieder kommt es durch Bäume zu Unfällen. Starke Stürme mit Schäden durch herabfallende Äste oder umstürzende Bäume verletzen oder töten Menschen. Die Sachschäden sind hoch.

Ein Grundstücksbesitzer hat dafür zu sorgen, dass von seinem Grundstück keine Gefahr ausgeht. Damit trägt er die Verkehrssicherungspflicht. Verkehrssicherungspflichtig ist derjenige, der die Benutzung eines Grundstücks zulässt. Durch ihre Verkehrssicherungspflicht sind die Gemeinden als Träger der Straßenbaulast und die Straßenverwaltungen gefordert, u. U. sogar unabhängig vom Eigentum der Bäume. Sie müssen Gefahren ausräumen und warnen, sonst haften sie gegebenenfalls.

Im Seminar erfahren Sie, wie die Haftungsgrundlagen sich speziell auf Bäume auswirken und welche Konsequenzen daraus zu ziehen sind.

Jede/r Teilnehmer/in erhält ein umfassendes Skript.

Der Referent geht selbstverständlich auf neueste Entwicklungen und Erkenntnisse ein.

Das Seminar dient auch der Dokumentation der Fortbildung der haftungs- und strafrechtsgefährdeten Mitarbeiter/innen der Kommune.

Ihr Dozent

Assessor jur. Armin Braun

Volljurist und Schadensreferent bei der GVV-Kommunalversicherung VVaG, Köln.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin, Ort, Dauer

Mittwoch, 14. Mai 2025

Mercure Hotel Saarbrücken-Süd (ehemals Novotel)

Zinzinger Str. 9
66117 Saarbrücken
T 0681 58 63-0

Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

140,- € für Mitglieder
160,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/Abendessen/Frühstück/Mittag sind nicht enthalten.

Auf dem Seminar treffen Sie

Leiter/innen und Mitarbeiter/innen der kommunalen und staatlichen Fachbehörden, der Bauhöfe, Ordnungs- und Rechtsämter sowie Rechtsanwälte, die in diesem Rechtsgebiet arbeiten.

Programmablauf

Verkehrssicherungspflicht für Bäume - Rechtsprechungsanforderungen und Organisationsnotwendigkeiten

In dem Seminar werden die folgenden Themen behandelt und zur Diskussion gestellt:

I. Grundsätze der Verkehrssicherungspflicht

- Haftungsgrundlagen
- Organisation

II. Verkehrssicherungspflicht für Bäume

- Grundlegende Rechtsprechung des BGH zur Baumkontrolle
- Baumkontrollintervalle
- Bedeutung der FLL-Baumkontrollrichtlinien 2020
- Rechtsprechung zu „Eingehenden Untersuchungen“
- Aktuelle Rechtsprechung
- Verkehrssicherungspflicht für Bäume im Wald, an Waldwegen und am Waldrand
- Nachbarbäume
- Ausgewählte Fälle aus der Praxis

Die Teilnehmer/innen werden im Rahmen der verfügbaren Zeit Gelegenheit zu Fragen und Problemerkörterungen erhalten.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Kontakt

**vhw – Bundesverband für Wohnen
und Stadtentwicklung e. V.**

Geschäftsstelle Saarland

Konrad-Zuse-Straße 5
66115 Saarbrücken

T 0681 92682-10

E gst-sl@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr
10:45 bis 11:00 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause
14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung aus (geeignet auch zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer oder als Fortbildungsnachweis bei der Architektenkammer/Ingenieurkammer).